



ZEITGEWINN
88 %

ERSPARNIS (PERSONALKOSTEN)
357,50 €

GESAMTERSPARNIS
117,50€

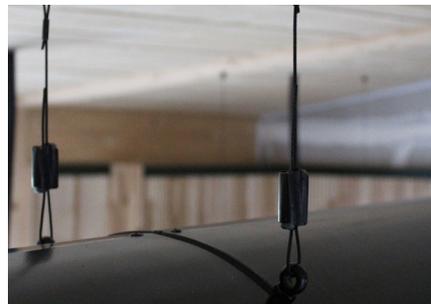
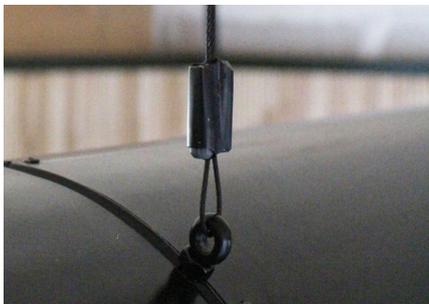
Beim Bau eines Teilgebäudes der Universität in Freising wurden Lüftungsrohre mit den zeitsparenden Abhänge- und Befestigungssystemen von Gripple befestigt. Dadurch konnte nicht nur die Gesamtinstallationszeit um 88 % reduziert werden, sondern auch eine Gesamtkostenersparnis von rund 117,50 € erzielt werden.

Projekt Zusammenfassung

Gebäudetyp	Universität
Gebäudestruktur	Holzdecke
Art der Installation	Lüftungsrohr
Deckenabstand	40 cm

Verwendete Produkte

<p>HF Express Nr.2 – Black Line</p> 	<p>Schlaufenendung – Black Line</p> 
---	--



“Die Gripple Black Line ist ein **gebrauchsfertiges Befestigungsset in schwarz**. Aus diesem Grund mussten wir uns nicht mehr um das Einfärben der Befestigungen kümmern, wie es bei konventionellen Befestigungen der Fall gewesen wäre. Das Ergebnis ist **ästhetisch und stilvoll**.”

- Projektleiter -

TABELLE ZUM KOSTENVERGLEICH

	Gripple Lösung	Herkömmlich
Übersicht	HF Express Nr.2 mit Schlaufenendung in Black Line	Stockschraube, Mutter, U-Scheibe, Muffe, Gewindestange, Rohrschelle, schwarze Farbe
Materialkosten	304 €	64 €
Installationszeit	1 Stunde	7,5 Stunden
Personalkosten (pro Stunde)	55 €	55 €
Montagekosten (Personalkosten)	55,00 €	412,50 €
Gesamtkosten	359,00 €	475,50 €



PROJEKTDETAILS

Die Universität in Freising wurde im Jahr 2020 um ein Teilgebäude erweitert. Das Dach dieses Gebäudes ist asymmetrisch nach innen gewölbt, was eine äußerst flexible Höhenjustage der Gebäudetechnik erfordert, da kein Befestigungspunkt an der Decke dem anderen gleicht.

Grippl Lösungen bieten hier die beispiellos einfache Möglichkeit der schnellen und werkzeuglosen Höhenjustage. Hierfür müssen Gewindestangen weder zugeschnitten, noch verlängert werden. Das Grippl Drahtseil wird mit der deckenseitigen Endung direkt verpresst und ist auf der Baustelle direkt einsatzbereit. Die Höhenjustage kann, sofern sie nicht unter Last vollzogen wird, direkt im montierten Zustand vorgenommen werden und ermöglicht dem Installateur eine maximal präzisierte Justage, die einfacher nicht sein könnte. Nach dem Abschneiden des überfälligen Drahtseils findet der

Betrachter eine vollkommene, saubere Erscheinung der Gebäudetechnik in der offenen Bauweise vor.

Im hier beschriebenen Projekt wurden Lüftungsrohre mit dem Grippl HF Express Nr. 2 und einer Schlaufenendung befestigt. Das gesamte gebrauchsfertige Set wurde in Black Line geliefert, wodurch die mühsame Färbung der Befestigungen im Nachgang nicht mehr nötig war und die Montage nicht nur erleichtert wurde, sondern vor allem einen Zeitgewinn von rund 88% ermöglicht hat. Das Gesamtergebnis ist stilvoll und erfüllt alle Erwartungen des Projektleiters.

